

„Kinderkirche im Wohnzimmer“ am 27.06.2021



Gott und Abraham – ein Versprechen wird wahr

1. Mose 12,1-2; 13,16; 15,1-6; 18,1-15; 21,1-3,4-7

1.: Eingangsvotum

Wir feiern gemeinsam Kindergottesdienst
im Namen Gottes,
der uns geschaffen hat und zu dem wir Vater sagen dürfen,
im Namen Jesu,
der uns liebhat und unser Bruder sein will,
im Namen des Heiligen Geistes,
der immer bei uns ist wie ein guter Freund.
Amen.

aus: Evangelische Kinderkirche. Zeitschrift für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kindergottesdienst. Verlag Junge Gemeinde. 93. Jahrgang. Januar-März'21: S. 58.

2.: Eingangsgebet

Guter Gott,
manchmal passieren unerwartete Dinge.
Ich bekomme eine Nachricht von einem Freund, den ich
schon fast vergessen hatte.
Wir verabreden uns wieder zum gemeinsamen Spielen.
Ich werde zu einer Geburtstagsfeier eingeladen –
endlich wieder!
Wir dürfen wieder Gäste zuhause haben!
Danke, Gott!
Aber, Gott,
manchmal warte ich auch
und warte
und warte
ganz schön lange
und
nichts passiert.
Dann wird mir das Warten zu lang.
Aber, Gott,
ich will auf Dich vertrauen.
Vielleicht tut sich auch bei mir etwas Unglaubliches auf,
wie bei Abraham und Sarah.
Bloß, dass ich es jetzt noch nicht weiß.
Guter Gott,
danke, daß Du Dich mit mir über unsere schönen Dinge freust.
Danke, daß Du mir diese schönen Dinge schenkst.
Danke, daß Du auch bei mir bist, wenn es gerade nicht so schön ist
und wenn ich dunkle Gedanken habe.
Danke, daß Du da bist.
Amen.

In Anlehnung an: Peter Hitzelberger, Frank Widmann (Hrsg.): Du bist da 2021. Verlag Junge Gemeinde 2020: S. 50.

3.: Lied # 142: Segne uns mit der Weite des Himmels – Strophen 1 + 3 (Auch zum Anhören!)

1. Segne uns mit der Weite des Himmels,
segne uns mit der Wärme der Sonne,
segne uns mit der Frische des Wassers,
himmlischer Vater, segne uns.

Refrain: Segne, Vater, tausend Sterne,
segne, Vater, unsre Erde,
segne, Vater, Meer und Land,
segne, Vater, Herz und Hand.

2. Segne uns mit den Träumen der Kinder,
segne uns mit der Liebe der Eltern,
segne uns mit den Geschichten der Alten,
himmlischer Vater, segne uns.

Refrain: Segne, Vater, tausend Sterne,
segne, Vater, unsre Erde,
segne, Vater, Meer und Land,
segne, Vater, Herz und Hand.

Text: Kinderkirchentagsteam; Melodie: Peter Janssens; aus: Kurs: Gottes Erde, 1985; Rechte: Peter Janssens Musik Verlag, Telgte

aus: Andreas Ebert (Hrsg.): Das Kindergesangbuch. Claudius-Verlag 1998. 12. Auflage 2014, S. 249 f.

4.: Erzählung: Ein Versprechen wird wahr – Abraham, Sara und ein Überraschungsbesuch nach 1. Mose 12,1-2; 13,16; 15,1-6; 18,1-15; 21,1-3,4-7

Hierzu gibt es einen Film!

5.: Lied # 161: Ich lobe meinen Gott (Auch zum Anhören!)

Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen,
und ich will erzählen von all seinen Wundern
und singen seinem Namen.

Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen.

Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir! Halleluja!

Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir! Halleluja!

Originaltext: nach Psalm 9,2-3, deutscher Text: Gitta Leuschner; Melodie: Claude Fraysse, Originaltitel: Je louerai l'Éternel;
Rechte: 1976 by Alain Bergese, Frankreich, Rechte für Deutschland/ Österreich/ Schweiz: Hänssler Verlag, 71087 Holzgerlingen

aus: Andreas Ebert (Hrsg.): Das Kindergesangbuch. Claudius-Verlag 1998. 12. Auflage 2014, S. 280

6.: Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde Dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn Dein ist das Reich
und die Kraft
und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.

7.: Ausgangsgebet

Du bringst mich zum Lachen Gott,
wenn ich mutlos bin.
Du bringst mich zum Lachen,
weil Du Wege weisst,
die mir nicht mal im Traum einfallen würden.
Du bringst mich zum Lachen,
weil Du mir Boten schickst,
die Hoffnung bringen.
Amen.

aus: Evangelische Kinderkirche. Zeitschrift für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kindergottesdienst. Verlag Junge Gemeinde. 93. Jahrgang. April-Juni '21: S. 219.

8.: Lied # 220: Gott, Dein guter Segen – Strophen 1-3 (Auch zum Anhören!)

1. Gott, Dein guter Segen ist wie ein großes Zelt,
hoch und weit, fest gespannt über unsre Welt.
Guter Gott, ich bitte Dich: Schütze und bewahre mich.
Lass mich unter Deinem Segen leben und ihn weitergeben.
Bleibe bei uns allezeit,
segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit,
segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit.
2. Gott, Dein guter Segen ist wie ein helles Licht,
leuchtet weit allezeit in der Finsternis.
Guter Gott, ich bitte Dich: Leuchte und erhelle mich.
Lass mich unter Deinem Segen leben und ihn weitergeben.
Bleibe bei uns allezeit,
segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit,
segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit.
3. Gott, Dein guter Segen ist wie des Freundes Hand,
die mich hält, die mich führt in ein weites Land.
Guter Gott, ich bitte Dich: Führe und begleite mich.
Lass mich unter Deinem Segen leben und ihn weitergeben.
Bleibe bei uns allezeit,
segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit,
segne uns, segne uns, denn der Weg ist weit.

Text: Reinhard Bäcker; Melodie: Detlev Jöcker; Rechte: Menschenkinder Verlag, 48157 Münster
aus: Andreas Ebert (Hrsg.): Das Kindergesangbuch. Claudius-Verlag 1998. 12. Auflage 2014, S. 358 f.

9.: Aaronitischer Segen

(4. Mose 6,24)

Der HERR segne dich und behüte dich.
Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.
Der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

10.: Aktion: Wir bauen ein Zelt

Hierzu gibt es eine extra Datei!